

WALD-WINDRÖSCHEN — DARF ICH MICH VORSTELLEN?

Ich bin überzeugt, dass meine zahlreichen großen Blüten dich begeistern werden. Ich verwandle sowohl sonnige als auch eher schattige Plätze in deinem Garten in ein wogendes Blütenmeer.



#HEIMISCH
#SCHATTEN
#DUFTEND
#WINTERHART
#INSEKTENFREUNDLICH
#BODENDECKER

MEIN NAME. *Anemone sylvestris*

1753 hat mich Carl von Linné in der Erstveröffentlichung von *Species Plantarum* ein erstes Mal beschrieben. Für meinen Artnamen nutzte er dort noch die Schreibweise «silvestris» und bezieht sich damit auf meine Herkunft: den Wald.

MEIN AUSSEHEN. Lass dich von meinem angenehmen Duft und meinen bis zu 7 cm großen Blüten verzaubern. Ab und zu zeige ich dir im Spätsommer meine Blüten nochmals. Attraktiv sehen auch meine wolligen Fruchstände aus. Und im Gegensatz zu den anderen frühjahrsblühenden Windröschen bleibt mein Laub den ganzen Sommer über schön grün.

MEINE HERKUNFT. Meine bezaubernde Blüte ist mir leider zum Verhängnis geworden. In Deutschland findest du mich kaum mehr wild und in der Schweiz bin ich vom Aussterben bedroht, obwohl ich geschützt bin. Doch seit dem 16. Jahrhundert hat man mich an Waldrändern und in lichten Kiefernwäldern ausgegraben und in die Gärten verpflanzt.

MEIN PLATZ BEI DIR. Besonders wohl fühle ich mich an warmen und trockenen Plätzen im lichten Schatten von Bäumen. Wenn es mir irgendwo gefällt, wachse ich sehr dicht und bilde einen Teppich. Gerne begleitet werde ich von Storchschnabel (*Geranium sanguineum*), Akelei (*Aquilegia vulgaris*) und Segge (*Carex montana*).

MEINE BESONDERHEIT. Ich überzeuge auch als frühe Bienenweide – und das, obwohl ich keinen Nektar in den Blüten anbieten kann. Für meine Bestäuber wie kurzrüsselige Bienen, Fliegen und Schwebfliegen halte ich ein reichliches Pollenangebot bereit. Zudem sind meine Blätter für die Raupen des Dunkelbraunen Waldrebenspanners eine wichtige Nahrungsquelle.

WALD-WINDRÖSCHEN — DARF ICH MICH VORSTELLEN?



Illustration: Natalia Kuksina/Wikimedia

WUCHS

Höhe Blätter	15 cm
Höhe Blüte	20 bis 30 cm
Form	aufrechte Stängel mit grundständigem Blattschopf
Verhalten	horstig

BLÜTE

Farbe	weiß
Zeit	Mai bis Juni
Stängel	unverzweigt, aufrecht
Stand	einzeln
Form	schalenförmig, radiärsymmetrisch
Einzelblüte/Blume	einfach, aufwärts zeigend, nickend

BLATT

Farbe	tief-grün
Form	rundlich
Spreite	zusammengesetzt, mehrteilig
Rand	gezähnt, gebuchtet, eingeschnitten
Stellung	grundständig, gestielt
Eigenschaften	glatt, kahl, matt, sommergrün

VERWENDUNG & EIGENSCHAFTEN

Lebensbereiche	Gehölzrand und Freifläche
Standort	trockener bis frischer Boden; sonnig bis absonnig
Pflanzabstand	20 bis 30 cm
Eigenschaften	giftige Pflanze

Quelle Steckbrief: Die Stauden-DVD; Götz, Häussermann, Sieber; 5., aktualisierte Ausgabe

